

genüber dem Sein als auch von dem Wissen um den Wert des Seins, aber eben einer kritischen Verantwortlichkeit und einem kritischen Wissen.

Mit diesen Andeutungen aber haben wir uns schon den positiven Zügen des Idealismus zugewendet. Das sind jene Züge, die ihn als den für die Philosophie unentbehrlichen, ja ihr zugrunde liegenden Gesichtspunkt und als die die Idee der Philosophie verwirklichende Haltung gegenüber dem Sein kennzeichnen und beglaubigen. Diese Behauptung ist jetzt zu begründen und zu rechtfertigen.